

C. Wege und Markierungen. Die Sektion unterhält folgende

a) Wege (Wegbeginn und -ende angeben, z. B. Rain - Fürther Hütte usw.)

- 1.) Leinwand - Plümanns Gütte
- 2.) Plümanns Gütte - Grenzpfersche mit Abgrenzung zur Rainaufitze bis zum Glaffers.
- 3.) Plümanns Gütte - Gailigspitz (- Rappan im Oberthal) mit Abgrenzung über die Zillenglathauspfersche ins Rindbergtal

b) Markierungen (ohne Weg): Zillenglathauspfersche - Zillenglathauspfitz

(Letztere in der Hauptausrichtung von verschiedenen Markierungen im Sommer 1924 mit eisernen Eisenpfählein auf die Fokline Klingenthal nummeriert!)

D. Bücherei, Laternbildersammlung und Sonstiges (Grundbesitz Aussichtswarten, Reliefs u. a.):

Foklineleinsamml. (Hauptausf. im Sommer!)
Laternbildersammlung vom Zillenglath (ca 150 Stück).

IV. Gebahrung.

A. Die Sektion erhob bzw. erhebt von ihren Mitgliedern folgende Mitglieds (= Vereins- u. Sektions-) Beiträge:

	1924		1925
1. von ortsanfässigen Mitgliedern A	9 - Mt. (St.)	A	12 - Mt. (St.)
B	2 - Mt. (St.)	B	3 - Mt. (St.)
2. von auswärtigen Mitgliedern A	9 - Mt. (St.)	A	12 - Mt. (St.)
B	2 - Mt. (St.)	B	3 - Mt. (St.)
3. Beiträge (1925) von Jugendgruppenteilnehmern	Mt. (St.)		- 6,50
von Sektionsleitungsmitglieder	Mt. (St.)		12
von Mitgliedern sonstiger Abteilungen	Mt. (St.)		—
4. Außerordentliche Umlagen (z. B. für Hüttenbauten)	Mt. (St.)		—————

B. Kassenbericht und Vermögensstand 1924.

1. Kassenbericht 1924

Einnahmen	Mt. (St.)	Ausgaben	Mt. (St.)
Mitgliederbeiträge	647,9	Beiträge an den G. A.	77,5
Beiträge der Abteilungen (I C-E)	15,10	Förderung der Abteilungen I C-E	75,50
Hütteneinnahmen	426	Hütten und Wege	1506,25
Veranstaltungen	305,05	Bücher und Schriften	747,45
Sonstige	1150,48	Veranstaltungen	2004,50
		Sonstige	2073,17
Summe:	8375,63	Summe:	7182,37

2. Vermögensstand Ende 1924 (Betrag und Anlage):

Leinwand Mk 1193,26
unverkauft Mk 5000 - 5% Kringelwulst (matt)

V. Sektionstätigkeit im Jahre 1924 (soweit nicht schon bei I C-E erwähnt):

- A. Hütten und Wegebau (Bauten, Ausbesserungen, Markierungen usw.): *Umschneidung des Grottenbühnen, Grottenbühnen, Markierungen*
- B. Veranstaltungen a) (Sektionsuren, Wanderungen, Übungen, Kurse): *Plattenschnittkurs im "Hain" (I, C, 3), 3 jugendliche Fackelüberreichungen*
- b) Vortragsabende, Ehrungen, Vertretungen usw.: *7 Hirtenerfahrungen, 4 Hirtenerfahrungen des 1. H. Hirtenerfahrungen für 25-jähr. Hirtenerfahrungen, 3 Hirtenerfahrungen des 2. H. Hirtenerfahrungen mit Aufsicht des Hirtenerfahrungen*
- c) Rein gefellige Veranstaltungen Alpenhütte (usw.): *Plattenschnittkurs für 25-jährige Hirtenerfahrungen des 1. H. Hirtenerfahrungen im 5. H. Hirtenerfahrungen am 16./17. Juli in Marzofen und auf der Hirtenerfahrungen*
- C. Herausgabe von Alpinen Schriften (Sektionsblatt?), Karten usw.: *Jahresbericht für 1922-1923, jugendliche Fackelüberreichungen für 25-jähr. Grottenbühnen*
- D. Sonstige alpine Tätigkeit: _____

VI. Verwaltung für 1925 und Sonstiges.

Name und Anschrift:

- A. Vorstand (Ausschuss). 1. Vorsitzender: *Herrn Dr. W. Trenkle, Riesen-Geislerstr. 3*
1. Schriftführer: *Herrn Dr. Hans Müller, König-Jenny-Pl. 100.*
- Schatzmeister: *Fritz Kaiser, Riesen-Geislerstr. 5.*

Sonstige für den Verkehr mit dem S. A. in Frage kommende Vorstandsmitglieder:

Feldausw. : Fuhrmann Georg H. Nierland, Riesen-Geislerstr. 3.

- B. Geschäftsstelle der Sektion: *Fritz Kaiser, Riesen-Geislerstr. 4b.*

Alle Zuschriften in Vereinsangelegenheiten sind zu richten an:

Herrn Dr. W. Trenkle, Riesen-Geislerstr. 3

In Kassenangelegenheiten verkehrt der S. A. mit dem Sektionschatzmeister.

- C. Sektionsheim (wann und wo trifft man regelmäßig Sektionsmitglieder?) *Hotel "Lilien" Riesen-Geislerstr. 3 jeden Donnerstag Abend.*

- D. Sektionsabzeichen. Führt die Sektion ein eigenes Sektionsabzeichen (wenn ja, 1 Muster beischließen)? _____

- E. Ehrenzeichen. Verleiht die Sektion Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft nur an Mitglieder, die 25 Jahre ihrer Sektion angehört haben oder auch an Mitglieder, die 25 Jahre dem Gesamtverein, aber abwechselnd in 2 oder mehreren Sektionen, angehört haben? *nein*

Für die Sektion: *Plauen*

Herrn Dr. W. Trenkle
1. Vorsitzender.



Fritz Kaiser
Schatzmeister.



Deutscher und Oesterreichischer Alpenverein

Sektion Plauen-Vogtland, E. V.

Plauen i. V., 18. Februar 1915.

Jahresbericht 1914.

Auslegung zum Freyvolken an der Haarsulbühnenbergriffel

III. Loftzflern und der Fokliern. Die Fokliern besitz:

A. Arbeitsgebiete.

Das seit dem Jahre 1899 eine Minderpartei von jugendwollenen Dichtern besessenen, besessenen sind besessenen Arbeitsgebiet der Fokliern Plauen umfasst die Verwaltung der Plauen sich in folgenden Verwaltung:

Dreiecker - Heerkopf - Zillerplattenspitze - Schwarzkopf -
Richter Spitze - Reichenpitze - Wildgulaspitze - Zillerkopf -
Wimmercharte - Heerkopf - Hochsteinflach - Keimling -
Zillergaund - Hundstichgrund - Hundstichbach - Rauchkopf -
Heiliggeistbach - Dreiecker.

Aufwandern besitz für die Fokliern Plauen alle Plauen mit zwei in der
Haarsulbühnenbergriffel von ihr besessenen Plauen von, die sieben die besessenen
verwaltung von Fokliern besessenen, besessenen

- 1.) mit dem im besessenen besessenen mit der P. Haarsulbühnenbergriffel besessenen besessenen
in Haarsulbühnenbergriffel besessenen Plauen von der Zillergaund besessenen besessenen
besessenen,
- 2.) mit dem jetzt mit besessenen besessenen besessenen Plauen von der Zillergaund besessenen besessenen
besessenen besessenen besessenen.

L. Haarsulbühnenbergriffel!

Über die Ereignisse auf dem Wege zum 28. Juni d. J. ist beim
verstorbenen Präsidenten meines in Arbeitsgemeinschaft vereinigter
Paktanten angelegter Gebirgsforschungsvereins besitz die Paktanten
Plauen was, in der ersten Zeit auf einem Arbeits auf gegründeten
Festhalten der verstorbenen angelegten Genossen ihren Stammes
auf der ersten in der ersten ersten angelegten.



Prof. Dr. W. Treutle, 1. Kreis.

Auszug

Verzeichnis
der
Bücherei der Sektion Plauen
des
Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins.



Plauen i. V.
Druck von F. W. Kalser.